

Inst. f. Grundschulforschung Regensburger Str. 160 90478 Nürnberg

An die PraktikumslehrerInnen für das zusätzliche studienbegleitende Grundschulpraktikum im WS 2019/20

Information und 2 Einladungen

DEPARTMENT PÄDAGOGIK INSTITUT FÜR GRUNDSCHULFORSCHUNG

Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und –didaktik mit dem Schwerpunkt Lehren und Lernen-

http://www.grundschulforschung.phil.uni-erlangen.de/

Institut für Grundschulforschung

Tel.: 0911 5302-582 Fax 0911 5302-715

 $\hbox{E-Mail:}\ \underline{eva-maria.kirschhock@ewf.uni-erlangen.de}$

Gabriele Bräutigam
Dr. Doris Drexl
Isabelle Grassmé
Miriam Grüning
Ingrid Hoyer
Dr. Eva-Maria Kirschhock

Dr. Eva-Maria Kirschhock
Dr. Susanne Palmer-Parreira

Dr. Günter Renner

Nürnberg, 24.09.2019

Liebe Praktikumslehrerin, lieber Praktikumslehrer,

wir freuen uns, dass wir im kommenden zusätzlichen studienbegleitenden Grundschulpraktikum (wieder) mit Ihnen zusammenarbeiten dürfen. Gleich zu Beginn möchten wir vor allem den **neuen PraktikumslehrerInnen** ein Angebot zum persönlichen Austausch und zum Klären von Fragen anbieten, da dies erfahrungsgemäß wichtig für den reibungslosen Ablauf des Praktikums ist: Wir geben eine Einführung in unser Praktikum am **Mo, 14.10.2019 von 15 Uhr bis 17 Uhr** in der Lernwerkstatt (Raum 2015) in der Regensburger Str. 160. Diese Fortbildung wird in FIBS veröffentlicht (E114-GSF/18/7). Wir halten diese Veranstaltung für neue Praktikumslehrkräfte für sehr wichtig und wünschen uns sehr, dass Sie dieses Angebot annehmen!

Wir betreuen die Studierenden weiterhin in zwei Blockveranstaltungen und der vierzehntägigen Begleitveranstaltung.

Da der Schwerpunkt unseres grundschulpädagogischen Praktikums auf der Planung adaptiven Anfangsunterrichts liegt, sind uns besonders die Erhebungen zu den Lernvoraussetzungen wichtig. Bitte achten Sie darauf, dass die Stundenthemen so ausgewählt werden, dass sinnvolle und machbare Lernstandsanalysen möglich sind. Nicht jedes Thema eignet sich dazu (z.B. "Sinneswahrnehmung" eignet sich schlecht dazu).

Insgesamt werden folgende Themen in unseren Begleitveranstaltungen behandelt:

- Lernvoraussetzungen diagnostizieren und Leistung f\u00f6rdern
- Schüler beobachten und Persönlichkeit fördern
- Unterrichtsevaluation/ Feedbackmethoden

Die wichtigsten Anforderungen an die Studierenden möchten wir an dieser Stelle hervorheben:

 Die Studierenden müssen verpflichtend eine lernwegsorientierte Unterrichtseinheit vorbereiten, durchführen und nachbereiten. Diese muss aus den Bereichen Deutsch, Mathematik oder Heimat- und Sachunterricht gewählt werden! Die Studierenden müssen eine spezifische Erhebung von Lernvoraussetzungen ("Lernstandsana-

- lyse") zum gewählten Thema durchführen. Dazu erhalten sie eine Anleitung in der Begleitveranstaltung. In der schriftlichen Hausarbeit zum Praktikum wird die Unterrichtseinheit mit **Vorüberlegungen, Planung und Reflexion** dargelegt.
- Das Praktikum dient vor allem der Erprobung des eigenen Lehrverhaltens. Deshalb sollten die Studierenden möglichst oft kleinere Unterrichtsphasen oder auch Betreuungen von Gruppen o. Ä. übernehmen. Auch weitere Unterrichtseinheiten sind hier wünschenswert. Insgesamt müssen mindestens 3 Lehraktivitäten nachgewiesen werden. Zur Dokumentation dieser zusätzlichen Unterrichtserfahrungen sollen die Studierenden diese in einer Tabelle aufführen. Diese Tabelle liegt der Praktikumsanleitung bei wir bitten Sie, diese gegenzuzeichnen.
- Jede Praktikumsgruppe wird zudem eine Schülerpersönlichkeit beobachten und anschließend evtl. Förderangebote durchführen, die in einer kleinen Abschlusspräsentation am 22.01.2020 bzw. 29.01.2020 innerhalb des Seminars vorgestellt und diskutiert werden. Sie wird inhaltlich während des Begleitpraktikums vorbereitet, insbesondere am 2. Blocktag bei der Vorstellung von Erhebungsmöglichkeiten im Persönlichkeitsbereich (Beobachtung) und bei der "Ideenbörse" zur Förderung verschiedener Persönlichkeitskompetenzen. Zu dieser Ideenbörse sind Sie als Praktikumslehrerin am 20.11.2019 ab 15.45 Uhr vor Raum 2.015 auch herzlich eingeladen (Buß- und Bettag)!

Mit diesem Schreiben erhalten Sie die Praktikumsanleitung, die auch die Studierenden in der ersten Begleitveranstaltung bekommen. Aus dieser können Sie **alle weiteren Informationen** entnehmen.

Die Studierenden werden erstmals am Mittwoch, den 16.10.2019 zu Ihnen kommen.

Hier eine Übersicht der Schultermine 2019/20:

| 16.10. 2019 23.10. 2019 (30.10.2019: Schule entfällt wegen Herbstferien) 06.11. 2019 13.11.2019 (20.11.2019: 2.Blocktag an der Uni, keine Schule) | Lehrbeispiele durch die Prakti- kumslehrerin Beobachtung, (Arbeitsaufträge), Nachbesprechung | Zusätzlich mindestens drei kleine Lehraktivitäten, wie z.B.: Betreuung einzelner Schüler in Freiarbeitsphasen, Betreuung von Gruppen, Durchführung von Spiel- und Bewegungsphasen, Bilden von |
|--|---|---|
| 27.11. 2019 04.12. 2019 11.12. 2019 18.12 .2019 08.01. 2020 15.01. 2020 22.01. 2020 29.01. 2020 05.02. 2020 | Ausgearbeitete Lehrversuche der Studierenden (und ggf. Lehrbeispiele der Prak- tikumslehrerin) | "Patenschaften" für Kinder oder Gruppen… |

Um den Kontakt mit Ihnen zu pflegen und die Studierenden bei Ihren Unterrichtsversuchen zu beraten, haben wir Termine für Unterrichtsbesuche von unserer Seite vom **27.11.2019 bis einschließlich 29.01.2020** vorgemerkt. Wir werden, wenn irgend möglich, pro Praktikumsgruppe einen Termin wahrnehmen und uns dazu mit Ihnen noch in Verbindung setzen.

1) Einladung (vor allem) für die neuen PraktikumslehrerInnen:

Montag, 14.10.2018 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Lernwerkstatt (Raum 2015, Regensburger Str. 160)

Wir freuen uns darauf, Sie an diesem Treffen persönlich kennenzulernen, stehen hier für Ihre Fragen zur Verfügung und informieren Sie über die Inhalte der Begleitveranstaltung. Insbesondere möchten wir Ihnen zu den im Praktikum zentral eingeforderten Aufgaben Beispiele und Informationen geben.

2) Einladung für alle PraktikumslehrerInnen:

Mittwoch, dem 20. November 2019 ("Pädagogischer Tag")
Treffpunkt 17.30 Uhr vor der Lernwerkstatt (Raum 2015, Regensburger Str. 160)

Sie können bis ca.20.00 Uhr an der **Ideenbörse** zu verschiedenen Themen der Persönlichkeitsförderung teilnehmen, die auch unsere Studierenden besuchen.

Bitte teilen Sie uns für beide Veranstaltungen in jedem Falle jeweils eine Woche vorher per Mail im Sekretariat (ifg-sekretariat@fau.de) mit, ob Sie zu dem Treffen kommen können oder nicht.

Als Anlage möchten wir Ihnen – wie immer – einige **Informationen zur Korrektur** der schriftlichen Hausarbeiten zum Praktikum und zu den Stundenbesprechungen geben.

Ihre Aufgabe ist es,

- die Checkliste der Studierenden gegenzuzeichnen (kleine Lehrversuche etc.)
- die Checkliste für Praktikumslehrer auszufüllen (formale Kriterien)
- eine wertschätzende Stellungnahme als Fließtext für jeden Studierenden zu schreiben (s. Anlage unten: Lehrerpersönlichkeit, Umgang mit den Kindern, Vorbereitung, Verlauf und Nachbereitung des Lehrversuchs ...) Diese Rückmeldung kann sich von ihrem Umfang her auf ein bis zwei Seiten beschränken.

Wir hoffen, Sie nun über das Wichtigste informiert zu haben. Für Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung. Schon jetzt freuen wir uns wieder auf die gute Zusammenarbeit mit Ihnen. Besonders den neuen Praktikumslehrkräften in unserem Team wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg – wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Bräutigam, Steffi Truckenbrodt, Miriam Grüning, Doris Kebler-Schnupp, Gerrit Resch, Ingrid Hoyer, Dr. Eva-Maria Kirschhock, Dr. Miriam Hess, Dr. Susanne Palmer-Parreira, Dr. Günter Renner

Anlage: Hinweise zur Korrektur der schriftlichen Hausarbeiten und zu den Stundenbesprechungen

1. Korrektur der schriftlichen Hausarbeiten zum Praktikum und Würdigung:

Wir wünschen uns, dass Sie den Studierenden zu ihren gehaltenen Stunden, die ja bereits mündlich nachbesprochen wurden, in einigen Punkten schriftlich Rückmeldung geben – das können wir nicht leisten, weil wir bei den Stunden nicht dabei sind! Gehen Sie dabei bitte auch auf Qualität und Umfang der schriftlichen Vor- und Nachbereitung ein!

Aufbauend und motivierend ist für die Studierenden auch die Wertschätzung ihres Engagements und ihrer Lehrerpersönlichkeit: Wie treten die Studierenden als Lehrperson vor den Kindern auf? Wie gehen sie mit den Kindern um und auf diese ein? Was lässt sich über Körpersprache usw. sagen? Wie schafft es der/die Studierende, die Kinder zu motivieren? Wo besteht vielleicht auch noch Übungsbedarf?

Die Rückmeldung kann sich von ihrem Umfang her auf ein bis zwei Seiten beschränken. Sie wird in einem Fließtext ebenso wie die ausgefüllte Checkliste für Praktikumslehrkräfte der schriftlichen Hausarbeit der Studierenden beigeheftet, bevor diese an die Uni geht.

2. Stundenbesprechung:

Wie soll eine gehaltene Unterrichtsstunde nachbesprochen werden? Welche Aspekte sind wichtig/weniger wichtig?

Bei den Unterrichtsstunden, die während des Praktikums gehalten werden, geht es natürlich noch nicht darum, Lehrprobenstunden zu halten. Sinnvoll ist es, und das haben wir bei unseren Schulbesuchen auch immer erfreulicherweise festgestellt, zusammen mit den Studentinnen/Studenten "Schatzsuche" zu betreiben, das Gelungene herauszufinden und zu reflektieren. Ebenso spielen Lehrerverhalten und –persönlichkeit eine bedeutende Rolle. Natürlich darf und muss man auch "nicht so Gelungenes" aufgreifen und gemeinsam untersuchen, warum etwas misslang und wie man diesen Fehler in Zukunft (im Allgemeinen, nicht nur bei der konkreten Unterrichtsstunde) vermeiden bzw. das aufgetretene Problem beheben könnte. Strukturierungshilfen für die Nachbesprechung finden Sie auf der Seite des Praktikumsamtes unter "Fortbildungen". Sie brauchen dazu eine Benutzerkennung, die Sie erhalten, sobald Sie an einer Fortbildung des Praktikumsamtes teilgenommen haben.

Hilfreich kann es auch sein, vor dem Beginn des Praktikumsvormittags oder der entsprechenden Stunde *Beobachtungsaufträge* an die Studierenden zu vergeben oder die Studierenden, die die Stunde halten, zu bitten, sie mögen Beobachtungsaufträge formulieren, die für sie von Interesse sind. Diese Aufträge können sinnvoll in die Nachbesprechung einfließen!

Termine

Abgabe der schriftlichen Hausarbeit (Praktikumsbericht)

- Abgabe der schriftlichen Hausarbeit bei der Praktikumslehrerin:
 - ca. 14 Tage nach dem letzten Schulbesuch
- Abgabe der schriftlichen Hausarbeit im Praktikumsamt durch die Praktikumslehrerin:

Termin wird vom Praktikumsamt bekannt gegeben

Rückgabe der schriftlichen Hausarbeiten...

... an die Studierenden etwa zur Mitte des Sommersemesters 2020 durch das Praktikumsamt (Genauer Termin wird durch Aushänge des Praktikumsamtes bekannt gegeben.)

→ Bitte für jeden Studierenden kopieren! Diese Checkliste wird von der **Praktikumslehrkraft** ausgefüllt und unterschrieben, **zusätzlich zur schriftlichen Stellungnahme (Fließtext)**

| Praktikumsbericht | | |
|---|-----------------|-----------|
| | trifft nicht zu | trifft zu |
| Der Praktikumsbericht wurde pünktlich ab- | | |
| gegeben. | | |
| Der Praktikumsbericht wurde vollständig ab- | | |
| gegeben (einschließlich weißer und blauer | | |
| Praktikumskarte). | | |
| Der Bericht enthält eine klar nummerierte | | |
| Gliederung. | | |
| Der Praktikumsbericht entspricht in seiner | | |
| äußeren Form den Anforderungen. | | |

| — 11 — — 1411 | | | | |
|--|-----------------|----------------------------------|----------------------------|-----------|
| Teilnahme am Praktikum | T | T | | |
| | trifft nicht zu | trifft überwie- gend nicht zu | trifft überwie- gend zu | trifft zu |
| Die Praktikantin erschien pünktlich zum | | 3 | 3 | |
| Praktikum. | | | | |
| Die Praktikantin folgte dem Praktikum auf- | | | | |
| merksam. | | | | |
| Die Praktikantin gab den Mitstudierenden | | | | |
| konstruktive Kritik. | | | | |
| Die Praktikantin konnte Kritik und Verbesse- | | | | |
| rungsvorschläge annehmen. | | | | |
| Die Praktikantin hielt Terminabsprachen im | | | | |
| Praktikum ein. | | | | |
| Die Praktikantin konnte gut mit den anderen | | | | |
| im Team zusammenarbeiten. | | | | |
| Die Praktikantin übernahm bereitwillig über- | | | | |
| tragene Aufgaben. | | | | |
| Die Praktikantin ging offen auf die Kinder zu. | | | | |
| Die Praktikantin wurde von den Kindern als | | | | |
| Lehrerpersönlichkeit akzeptiert. | | | | |
| Sonstiges: | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Checkliste zum Praktikum für Studierende

(→...nur zur Info, wird von den **Studierenden** ausgefüllt.)

Bitte diese Seite nicht ausfüllen! Nur zur Info!!!

| rnflichtandan Untarrichtsainhait | Datum | |
|---|--|--|
| phichenden onternentsennet | Datum | |
| | | |
| Thema/ Fach weiterer Lehrversuche Datum | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| er kleiner Lehraktivitäten (mindestens 3) | Datum | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | rpflichtenden Unterrichtseinheit er Lehrversuche er kleiner Lehraktivitäten (mindestens 3) | |

Anhang: Korrekturschema der Uni-DozentInnen

| | Bitte di | ese Seite nich | t a | usfüllen! | |
|-----------------|--|--|---------|-------------------|---------------|
| | | Nur zur Info! | !! | | n |
| Name: | | | | | |
| NACH- ARBEIT | KATEGORIE | | ✓ | ANMERKUNG | |
| | | und Auseinandersetzung Sachanalyse und didakti-) | | | |
| | Lernvoraus- setzungen | Erhebung/ Auswertung/ Konsequenzen | | | |
| | Unterrichts- planung und Begründung | Didaktische Qualität des Unterrichts / Orientierung am Kind | | | |
| | | Begründung der method. Entscheidungen | | | |
| | Nachbereitung | | | | |
| | Literaturbelege Äußere Form und Gestaltung | | | | |
| | | | | | |
| | Nacharbeit | □ Nicht erforderlich: Ihr Praktikumsbericht zeigt, das pädagogische Praktikum erfolg □ Erforderlich: Bitte überarbeiten Sie die and | reich a | absolviert haben. | e grundschul- |